Für das Erstgespräch

Sollten Sie sich zu einem Erstgespräch entschließen, bitten wir Sie um Vorbereitung folgender Unterlagen, damit wir Ihre Krankengeschichte möglichst genau erfassen können:

- Ein Ernährungs-/Gewichtsprotokoll der letzten 2 bis 4 Wochen oder Ihre Lebensgewichtskurve
- Teilnahmebestätigungen, Punktekataloge oder Verträge wie Weight Watchers, Optifast-Programme o. ä., falls vorhanden
- Nachweise über bereits erfolgte Diätberatungen/ Ernährungsschulungen
- Nachweise über absolvierte sportliche Aktivitäten
- Nachweise über Kuren und Rehabilitationsmaßn.
- Nachweise über Behandlung mit Medikamenten (z. B. Xenical, Reductil)
- Atteste zu Begleiterkrankungen
- Teilnahmebestätigungen von Selbsthilfegruppen

Was benötigen Sie von Ihrem Hausarzt?

- Bescheinigungen über bereits unternommene konservative Therapieversuche
- Erfolgte Ernährungsempfehlungen, Gewichtskontrollen

Weitere Informationen

www.klinikum-bad-hersfeld.de
> Klinik für Allgemein-, Viszeral- und min. Chirurgie
> Leistungsspektrum
> Adipositas



So finden Sie uns:

Mit dem PKW: Den Besucherparkplatz finden Sie oberhalb des Klinikums, Zufahrt über den Seilerweg. **Mit dem Bus**: Die Linien 2a und 2b bringen Sie von der Innenstadt bzw. vom Bahnhof direkt zum Klinikum. **Mit dem Zug**: Vom ICE-Bahnhof Bad Hersfeld ist das Klinikum 1000 Meter entfernt. Vom Bahnhofsvorplatz aus erreichen Sie uns mit dem Bus, dem Taxi oder zu Fuß.

Klinikum Bad Hersfeld
Akademisches Lehrkrankenhaus der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Hochschule Fulda
Seilerweg 29 · Bad Hersfeld · Tel. 0 66 21 88-0
www.klinikum-bad-hersfeld.de

vd 2023-01-05

Adipositas

Starkes Übergewicht und dessen Behandlung

Klinikum Bad Hersfeld
Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Minimalinvasive Chrirugie

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient,

starkes Übergewicht ist eine chronische Erkrankung, die oft genetisch begünstigt und multifaktoriell ist. Sie stellt keinesfalls nur ein kosmetisches Problem dar, führt jedoch zu einer enorm eingeschränkten Lebensqualität und zahlreichen adipositasbedingten Begleiterkrankungen, die unbehandelt lebensgefährlich werden können.

Längst sind die Folgen der krankhaften Fettsucht zu einem gesamtgesellschaftlichen Problem mit großen gesundheitlichen und ökonomischen Folgen geworden. Ersttherapie ist die konservative Ernährungs-, Bewegungs- und Verhaltenstherapie. Unter bestimmten Umständen bleibt diese Therapie jedoch erfolglos und es kommt zum sogenannten Jo-Jo-Effekt.

Die Chirurgie nimmt mit ihren zunehmend schonenden, minimalinvasiven Operationsmethoden einen festen Bestandteil in der Therapie der krankhaften Fettsucht ein. Die Kosten können von den Krankenkassen übernommen werden. Voraussetzung hierfür stellt eine professionelle Überprüfung der Gesamtsituation des Patienten durch ein multidisziplinäres Ärzteteam dar.

Dieser Flyer gibt Ihnen einen kurzen Einblick in die Behandlungsmöglichkeiten bei Adipositas im Klinikum Bad Hersfeld.

Wann kommt eine operative Behandlung für Sie in Betracht?

- Wenn Sie in der Vergangenheit schon mehrfach erfolglos versucht haben abzunehmen und auch durch eine gezielte konservative Behandlung keinen dauerhaften Gewichtsverlust erreichen konnten.
- Wenn ein BMI > 40 kg/m² vorliegt.
- Wenn Sie einen BMI > 35 kg/m² und schwerwiegende Begleiterkrankungen haben, wie z. B. Bluthochdruck, Diabetes mellitus, Arteriosklerose, Angina pectoris verbunden mit der Gefahr eines Herzinfarktes oder Schlaganfalls etc.
- Wenn keine hormonellen Störungen, schwere Herz-Kreislauferkrankungen oder akute psychische Erkrankungen vorliegen.

Wie gestaltet sich die Therapie?

Unter Koordination folgender Bereiche
- Chirurgie/Innere Medizin
- Psychiatrie/Psychotherapie
- Ernährungsberatung/Oecotrophologie
- Physiotherapie

wird gemeinsam mit Ihnen ein individuelles Behandlungskonzept erstellt. Voraussetzung für den Behandlungsbeginn sind dabei **Ihre Bereitschaft zur Änderung, Ihr Engagement und Ihre aktive Mitarbeit** sowohl bei der Vorbereitung des operativen Eingriffs als auch beim kontinuierlichen Aufbau nach erfolgreich durchgeführter Operation.

Die Operation allein kann nur anatomisch an der Funktionsweise Ihres Körpers etwas verändern, Ihre Lebensqualität verbessern und Ihre Lebenserwartung verlängern. Für die damit einhergehenden Änderungen Ihres Lebensstils übernehmen Sie die Verantwortung.

Unsere Aufgabe ist es, Sie dabei aktiv zu unterstützen!

Sie haben Fragen?

Weitere Informationen zur konservativen/operativen Behandlung Ihres Übergewichtes über:
www.klinikum-bad-hersfeld.de und
E-Mail: angelina.reckling@klinikum-hef.de
Telefon: 06621/88-1527

Sehr gern können Sie auch über unsere **Selbsthilfegruppe „Gemeinsam stark – leichter im Leben“** mit uns in Kontakt treten.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihr Adipositas-Team,
Klinikum Bad Hersfeld

